

# Anooraq und Anglo Platinum melden Ergebnisse der technischen Prüfung der Mine Lebowa

25.05.2009 | [IRW-Press](#)

- Technische Überprüfung von Lebowa abgeschlossen
- Produktionsplanung und Kostenschätzungen überarbeitet
- Überarbeiteter Plan zur Lebensdauer der Mine Lebowa (100%) weist positiven Kapitalwert aus

14. Mai 2008, Vancouver, BC - Anooraq Resources Corporation ("Anooraq" oder das "Unternehmen") (TSXV: ARQ; NYSE Amex: ANO; JSE: ARQ) – ein Unternehmen der Hunter Dickinson Unternehmensgruppe - gibt bekannt, dass das Unternehmen gemeinsam mit Anglo Platinum Limited ("Anglo Platinum") (zusammen als "die Parteien" bezeichnet) die technische Überprüfung der Platinmine Lebowa ("Lebowa") abgeschlossen hat, die zuvor in einer Pressemeldung vom 14. November 2008 angekündigt worden war. Die technische Überprüfung wurde von den Parteien gemeinsam als Reaktion auf die massive Verschlechterung der gesamtwirtschaftlichen Lage und den damit verbundenen Verfall der Warenmärkte während der zweiten Hälfte des Jahres 2008 durchgeführt.

Hauptzweck der gemeinsamen technischen Überprüfung war es, im Hinblick auf die aktuelle und die zu erwartende zukünftige Marktsituation eine optimale Abbau- und Produktionsplanung sowie ein Investitionskonzept für Lebowa zu erstellen ("überarbeiteter Plan").

Gemäß den Transaktionsvereinbarungen, die von beiden Parteien im März 2008 unterzeichnet wurden, wird Anglo Platinum eine Beteiligung von effektiv 51 % an Lebowa (derzeit zu 100% im Eigentum von Anglo Platinum) sowie zusätzlich einen Anteil von jeweils 1 % an den Platingruppenmetall ("PGM")-Projekten Ga-Phasha ("Ga-Phasha"), Boikgantsho ("Boikgantsho") und Kwanda ("Kwanda") an Anooraq verkaufen. Anooraq ist derzeit im Rahmen einer 50/50-Joint-Venture-Vereinbarung mit Anglo Platinum an den Projekten Ga-Phasha, Boikgantsho und Kwanda beteiligt und wird nach Abschluss der Vereinbarung seine Anteile an jedem dieser Projekte von 50 % auf 51 % erhöhen ("Lebowa-Transaktion"). Alle genannten Projekte befinden sich im südafrikanischen Bushveld-Komplex. Nach dem Abschluss der Lebowa-Transaktion wird Anooraq die drittgrößte PGM-Lagerstätte in Südafrika leiten.

## Überarbeitete Betriebs- & Wachstumsplanung für Lebowa

- Lebowa ist eine in Betrieb befindliche Mine, die sich im nordöstlichen Randbereich des Bushveld-Komplexes befindet und im Norden an das Grundstück Ga-Phasha angrenzt.
- Lebowa besteht aus einem vertikalen Hauptschacht, einer Reihe von abwärts gerichteten Schachtsystemen, über die der Zugang zu den unterirdisch erschlossenen Felsenriffen Merensky und UG2 ermöglicht wird, sowie zwei Konzentrationsanlagen.
- Im Jahr 2008 wurden im Bereich der Mine Lebowa ca. 147.600 verarbeitete Unzen Platin, Palladium, Rhodium und Gold ("4E") aus 1,1 Mio. Tonnen ("Mt") gemahlenem Erz gefördert.
- Im Sinne der überarbeiteten Planung haben die Parteien beschlossen, einen Erstplan für Lebowa umzusetzen, der folgende Punkte beinhaltet:
  - o Erweiterung der derzeitigen Produktion bei Merensky im Bereich des vertikalen Hauptschachts und des in Richtung UM2 geneigten Schachts. Gleichzeitig wird das Merensky-Produktionsprofil im Bereich des neuen abwärts geneigten Schachtsystems Brakfontein auf ein stabiles Produktionsniveau von ca. 120.000 Tonnen pro Monat ("tpm") gebracht. Sobald die Merensky-Produktion im Bereich Brakfontein ein stabiles Niveau erreicht hat, wird die Förderung aus dem vertikalen Hauptschacht und dem UM2-Schacht schrittweise eingestellt.
  - o Aufrechterhaltung des aktuellen UG2-Produktionsniveaus bei Middelpunt Hill (ca. 45.000 tpm) und Aufschub des Erweiterungsprojekts Middelpunt Hill Delta 80 ("MPH Delta 80-Projekt").
- Unmittelbar nach Umsetzung des Erstplans beabsichtigen die Parteien, das aktuelle UG2-Produktionsprofil

auf ein konstantes Niveau von ca. 125.000 tpm anzuheben. Dies soll durch Inbetriebnahme des MPH Delta 80-Projekts im Jahr 2016 erfolgen und bis spätestens 2019 zu einer Steigerung der Fördermengen aus der Mine Lebowa auf kontinuierlich ca. 245.000 tpm führen.

- Der überarbeitete Plan wird von den Parteien regelmäßig hinsichtlich seiner Vereinbarkeit mit der aktuellen und der erwarteten zukünftigen Marktsituation überprüft.

Im Einklang mit der Überarbeitung des Plans hat Anoroaq Deloitte Mining Advisory Services ("Deloitte") damit beauftragt, den 2008 für Lebowa erstellten technischen Bericht zu aktualisieren (siehe Pressemeldung vom 14. April 2008).

Im Rahmen der technischen Überprüfung konnten die nachfolgenden, von Anglo Platinum in ihrem Jahresbericht 2008 gemeldeten Mineralreserven und -ressourcen bestätigt werden. Es gelten bestimmte Voraussetzungen, die im Fachbericht (TR) im Detail ausgeführt sind.

Die Ergebnisse der technischen Überprüfung finden Sie hier:  
[www.irw-press.com/dokumente/ARQ\\_Tabelle1\\_140509.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/ARQ_Tabelle1_140509.pdf)

### **Nähere Angaben zur technischen Überprüfung und zum technischen Bericht**

Der technische Bericht ("TR"), der in Abstimmung mit der Vorschrift National Instrument 43-101 und den Begriffsnormen des Canadian Institute of Mining and Metallurgy ("CIM") erstellt wurde, beschreibt die Erkundungs-, Erschließungs- und Abbauproduktivitäten zur Förderung von Rohstoffen aus der Mine Lebowa. Der TR basiert auf den Ergebnissen einer genauen technischen Überprüfung der von Dritten durchgeführten Arbeiten durch Deloitte. Der TR wurde von den nachfolgenden unabhängigen qualifizierten Sachverständigen erstellt, die auch den Inhalt dieser Pressemeldung geprüft haben: J. Schweitzer, Pr.Sci.Nat., FSAIMM und S. de Waal, Pr.Sci.Nat., (Geologie, Mineralisierung und Mineralressourcen), G. Guler, PrEng, FSAIMM, MAusIMM (Mineralreserven und Abbauplanung), T. Naidoo, Pr.Sci.Nat. (Exploration, Bohrung, Probenahme und Überprüfung der technischen Daten) und P. Kramers, PrEng., FSAIMM (Verarbeitung der Rohstoffe und metallurgische Untersuchung).

Die Daten zu den Mineralressourcen und -reservenschätzungen der Jahre 2007 und 2008 wurden von den Mitarbeitern von Anglo Platinum zusammengestellt. Deren Angaben zufolge entsprechen die Schätzungen den in Asien und Australien ("JORC 2004") sowie in Südafrika ("SAMREC 2007") geltenden Vorschriften zur Berichterstattung betreffend Mineralressourcen und Mineralreserven. Nach Meinung von Deloitte wären bei Durchführung der Schätzungen gemäß CIM 2005 keine wesentlichen Unterschiede zu verzeichnen.

Deloitte hat die Mineralressourcen und -reservenschätzungen von Anglo Platinum vorbehaltlich bestimmter Voraussetzungen, die im TR detailliert aufgeführt sind, genehmigt. Nach Meinung der qualifizierten Sachverständigen werden sich diese Voraussetzungen, wie im TR ausgewiesen, nicht wesentlich auf zukünftige Mineralressourcenschätzungen auswirken.

### **Ergebnisse der technischen Überprüfung – wirtschaftliche Analyse**

Die im Zusammenhang mit der technischen Überprüfung durchgeführte wirtschaftliche Analyse verwendet den südafrikanischen Rand ("ZAR") als Grundwährung und berücksichtigt auch die erforderlichen Steuern und Gebühren. Die in der technischen Überprüfung verwendeten Metallpreise basieren auf Analystenschätzungen bis 2012, woraus sich der nachfolgende Durchschnittspreis für die nächsten fünf Jahre ergibt:

Die Ergebnisse finden Sie hier: [www.irw-press.com/dokumente/ARQ\\_Tabelle2\\_140509.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/ARQ_Tabelle2_140509.pdf)

### **Steuer**

Lebowa fällt unter die derzeitige Einkommensteuerregelung für Unternehmen in Südafrika; somit gilt im DCF-Modell (abgezinster Cash Flow) die nachfolgende Steuerregelung:

- Das Unternehmen unterliegt einem Einkommensteuersatz von 28 % auf zu versteuernde Einnahmen.
- Es gilt eine Sekundärsteuer für Unternehmen und eine Steuer auf ausgewiesene Dividenden in Höhe von 10 %.
- Es gilt eine Quellensteuer von 10 % für Dividenden, die an nicht einheimische Personen ausgezahlt werden.

Der südafrikanische Bergbausektor kommt in den Genuß von Steuererleichterungen auf Investitionen, d.h.

Investitionen können von den Bruttoeinnahmen in jenem Jahr abgezogen werden, in dem sie getätigt werden (oder können auch zum Zwecke einer Steuerbegünstigung durch Abschreibung vorgetragen werden). Investitionen werden demnach aus steuerlichen Gründen nicht abgeschrieben.

### **Lizenzgebühren**

Das zeitlich um ein Jahr zurückgestellte südafrikanische Gebührengesetz (South Africa Royalty Act) wurde als Basis für die Berechnung der geschätzten Lizenzgebühren herangezogen.

Das DCF-Modell verwendet die dritte und letzte Durchschnittsrate zur Berechnung der an den Staat zu entrichtenden Gebühren. Als Grundlage dient der Bruttoumsatz abzüglich der abzugsfähigen Aufwendungen in Bezug auf die "Beneficiation" sowie der Transportaufwendungen zwischen dem Verkäufer und dem Käufer des Endproduktes. Die effektiven Lizenzgebühren betragen über die gesamte Lebensdauer der Mine ("LOM") 5,6%.

### **Finanzielle Eckdaten**

In der nachfolgenden Tabelle sind die finanziellen Eckdaten des überarbeiteten Plans über die voraussichtliche Lebensdauer der Mine Lebowa (34 Jahre) aufgelistet.

Die Tabelle über die voraussichtliche Lebensdauer der Mine Lebowa finden Sie hier: [www.irw-press.com/dokumente/ARQ\\_Tabelle3\\_140509.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/ARQ_Tabelle3_140509.pdf)

### **Cash Flow & NPV**

Auf Basis der oben dargestellten Annahmen ergeben sich anhand der DCF-Analyse im Falle von Lebowa für den ersten Abbauplan über 34 Jahre Kapitalwerte ("NPV") mit unterschiedlichen Diskontsatzten:

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie hier: [www.irw-press.com/dokumente/ARQ\\_Tabelle4\\_140509.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/ARQ_Tabelle4_140509.pdf)

### **DCF-Sensitivitätsanalyse**

Die Sensitivität wurde im DCF-Modell für Einnahmen und Betriebskosten (Operating Costs und Working Costs) berechnet.

Am sensitivsten reagiert die Bewertung auf eine Änderung bei den Einnahmen. Ein 10 %iger Rückgang bei den Einnahmen äußert sich unter Annahme eines Diskontsatzes von 7,5 % in einem Wertverlust von 28 % beim NPV.

Nicht besonders sensitiv reagiert die Bewertung auf getätigte Investitionen. Eine 10 %ige Zunahme der Investitionen führt beim NPV unter Berücksichtigung eines Diskontsatzes von 7,5% zu einem Wertverlust von nur 4,0 %.

Auf Abweichungen bei den Betriebskosten reagiert die Bewertung wieder sensitiv. Eine 10 %ige Zunahme führt beim NPV unter Berücksichtigung eines Diskontsatzes von 7,5 % zu einem Wertverlust von 14,1 %.

Eine Reihe von Sensitivitäten hinsichtlich verschiedener Änderungen bei den Betriebskosten und Einnahmen wurden unter Annahme eines Diskontsatzes von 7,5 % für den NPV berechnet und sind in der nachstehenden Tabelle enthalten.

Die Tabelle mit den Ergebnissen finden Sie hier: [www.irw-press.com/dokumente/ARQ\\_Tabelle5\\_140509.pdf](http://www.irw-press.com/dokumente/ARQ_Tabelle5_140509.pdf)

### **Philip Kotze, President und CEO von Anooraq, meinte dazu:**

"Die vorliegende technische Überprüfung untermauert die Ansicht von Anooraq, dass der Erzkörper in der Mine Lebowa eine hohe Mineralisierung aufweist und für einen effizienten Abbau in mehreren Phasen geeignet ist. Das Management wird seine Bemühungen darauf konzentrieren müssen, einen optimalen Produktionsbetrieb auf Basis des im Zuge der technischen Überprüfung zu überarbeitenden Plans zu gewährleisten. Anooraq freut sich schon darauf, die zum Abschluss der Lebowa-Transaktion noch erforderlichen Schritte zügig umzusetzen und damit zu einem PGM-Produzenten mit bedeutendem Wachstumspotenzial zu werden."

Für das Board of Directors:

Philip Kotze  
President und CEO

**Nähere Informationen erhalten Sie über:**

Anooraq (Südafrika)  
+27 11 779 6800  
Philip Kotze, CEO  
Joel Kesler, Corporate & Business Development

Anooraq (Nordamerika)  
Investor Relations  
+1 604 684 6365  
Gebührenfrei +1 800 667-2114

Kontakt Deutschland:  
Robin Bennett  
E-mail: [info@hdgold.com](mailto:info@hdgold.com)  
[www.hunterdickinson.com](http://www.hunterdickinson.com)

*Die TSX Venture Exchange übernimmt keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.*

*Die NYSE Amex hat den Inhalt dieser Pressemeldung weder genehmigt noch verworfen.*

**Warnhinweise bezüglich zukunftsgerichteter Informationen**

*Diese Pressemeldung enthält gewisse Aussagen, die als „zukunftsgerichtete Aussagen“ gelten. Sämtliche in dieser Pressemitteilung enthaltenen Aussagen - mit Ausnahme von historischen Fakten -, die sich auf die zukünftige Produktion, potentielle Reserven, Explorationsbohrungen, Abbauaktivitäten und von Anooraq erwartete Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, gelten als zukunftsgerichtete Aussagen. Anooraq ist der Ansicht, dass solche zukunftsgerichteten Aussagen auf vernünftigen Annahmen basieren. Dazu gehören auch folgende Annahmen: die Akquisition von Lebowa wird erfolgreich abgeschlossen; Lebowa wird auch weiterhin ähnliche Fördermengen wie in den vergangenen Jahren erzielen; die geplante Erweiterung der Mine Lebowa wird erfolgreich abgeschlossen; Anooraq wird in der Lage sein, sich Projektfinanzierungen zu günstigen Bedingungen zu sichern. Vorausblickende Aussagen sind jedoch keine Garantie für zukünftige Leistungen. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen könnten sich erheblich von jenen unterscheiden, die in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich aktuelle Ergebnisse erheblich von jenen in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebrachten unterscheiden können, sind unter anderem Marktpreise, Abbau- und Explorationserfolge, Änderungen der Gesetzeslage hinsichtlich des Bergbaus sowie der Exploration und des Abbaus von Ressourcen, die kontinuierliche Verfügbarkeit von Kapital sowie die Bedingungen der Wirtschaft, des Marktes oder des Geschäftes. Investoren werden darauf hingewiesen, dass solche Aussagen keine Garantie für zukünftige Ereignisse darstellen und dass sich die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in vorausblickenden Aussagen zum Ausdruck gebracht wurden. Für weitere Informationen über Anooraq sollten Investoren den Jahresbericht des Unternehmens, der im Formular 20-F mit der United States Securities and Exchange Commission erstellt wurde, und andere Veröffentlichungen lesen, die auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com) zur Verfügung stehen.*

*Nachfolgend sind die wichtigsten Risikofaktoren und Unsicherheiten angeführt, die sich nach Meinung des Managements möglicherweise direkt auf den erfolgreichen Ausgang der Studie auswirken können. Ein Teil des mineralisierten Materials, das der Kategorie der gemessenen und angezeigten Ressourcen zugeordnet wurde, wurde in der Cash-Flow-Analyse verwendet. Um den US-Minenvorschriften zu entsprechen, müsste eine vollständige Machbarkeitsstudie durchgeführt werden, wofür wiederum genauere Untersuchungen erforderlich wären. Zusätzlich müssten alle erforderlichen Abbaugenehmigungen eingebracht werden, um das auf dem Projektgelände vorhandene mineralisierte Material als wirtschaftlich abbaubare Reserve klassifizieren zu können. Es kann nicht gewährleistet werden, dass das mineralisierte Material auch tatsächlich als Reserve eingestuft werden kann. Weiters kann nicht gewährleistet werden, welche Mengen,*

wenn überhaupt, letztendlich als Reserve eingestuft werden können bzw. welchen Erzgehalt diese Reserven aufweisen. Das Datenmaterial ist unvollständig und die Kostenschätzungen wurden zum Teil auf Basis der Fachkenntnisse von Einzelpersonen vorgenommen, die an den Vorbereitungen für die Studie beteiligt waren, bzw. auf Basis der Kosten anderer Projekte, die als ähnlich eingestuft wurden, und nicht auf Basis von verbindlichen Kostenvoranschlägen. Die Kosten für Planung, Beschaffung, Errichtung sowie die laufenden Betriebskosten und die Metallausbeute könnten wesentlich von jenen abweichen, die in der Studie angegeben sind. Es kann nicht gewährleistet werden, dass der Abbau zu den in der Studie angenommenen Bedingungen (Erzgehalt etc.) durchgeführt werden kann. Es kann nicht gewährleistet werden, dass diese Infrastruktureinrichtungen in einem vernünftigen zeitlichen und kostenwirksamen Rahmen entwickelt werden können. Zu den Energierisiken zählen u.a. ein möglicher starker Kostenanstieg bei Treibstoff und Strom sowie Schwankungen bei der Stromzufuhr. Für die Studie wurden die voraussichtlichen Metallpreise herangezogen. Die Preise für diese Metalle sind historischen Schwankungen unterworfen und das Unternehmen hat keinerlei Handhabe und keinen Einfluss auf die Preisgestaltung, da diese auf den internationalen Märkten stattfindet. Es kann nicht gewährleistet werden, dass die Preise für Platin, Palladium, Rhodium, Gold, Kupfer und Nickel auf dem derzeitigen Niveau verbleiben bzw. dass sie nicht unter das in der Machbarkeitsstudie angenommene Preisniveau fallen. Die Preise für diese Güter lagen in den vergangenen zehn Jahren zwischendurch, teilweise über längere Zeit hinweg, auch unter dem in der Studie angenommenen Niveau. Für die Projektfinanzierung ist ein größerer Betrag erforderlich, der wahrscheinlich über Kredite in Verbindung mit einer Kapitalfinanzierung erbracht werden muß. Die Zinssätze befinden sich auf historisch niedrigem Niveau. Es kann nicht gewährleistet werden, dass eine Kreditvergabe und/oder Kapitalfinanzierung zu annehmbaren Bedingungen erfolgt. Ein bedeutender Kostenanstieg könnte den Wert und die Machbarkeit der Erweiterungsaktivitäten äußerst negativ beeinflussen. Zu den allgemeinen Risiken zählen auch jene, die typischerweise bei größeren Bauprojekten auftreten, einschließlich den allgemein üblichen Unwägbarkeiten bei den Kosten für die Errichtung und technische Ausfertigung von Anlagen, die Verpflichtung zur Einhaltung immer strengerer Umweltauflagen und die Berücksichtigung der örtlichen Rahmenbedingungen und Bedürfnisse der Bevölkerung. Die Wirtschaftlichkeit richtet sich auch nach den jeweiligen Wechselkursraten, die in den vergangenen Jahren großen Schwankungen ausgesetzt waren.

### **Informationen über Schätzungen von gemessenen, angezeigten und abgeleiteten Ressourcen**

In dieser Pressemitteilung werden die Begriffe „gemessene Ressourcen“, „angezeigte Ressourcen“ und „abgeleitete Ressourcen“ verwendet. Anglo Platinum und Anoroaq weisen Investoren darauf hin, dass diese Termini obgleich sie von den kanadischen Regulierungsbehörden anerkannt und sogar verlangt werden (gemäß National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects) von der U. S. Securities and Exchange Commission nicht anerkannt werden. Investoren dürfen nicht davon ausgehen, dass alle Minerallagerstätten dieser Kategorien, oder Teile davon, jemals zu Reserven gemacht werden. Zudem bergen „abgeleitete Ressourcen“ größere Ungewissheiten hinsichtlich ihrer Existenz sowie ihrer wirtschaftlichen und rechtlichen Machbarkeit in sich. Es darf nicht davon ausgegangen werden, dass alle „abgeleiteten“ Mineralressourcen, oder Teile davon, jemals in eine höhere Kategorie eingestuft werden. Gemäß den kanadischen Bestimmungen stellen Schätzungen einer „abgeleiteten“ Mineralressource nicht die Grundlage für eine Machbarkeits- oder Vor-Machbarkeitsstudie oder für wirtschaftliche Studien dar, ausgenommen für ein „Preliminary Assessment“ gemäß National Instrument 43-101. Die Investoren dürfen nicht annehmen, dass alle „abgeleiteten“ Mineralressourcen, oder Teile davon, existieren oder dass diese wirtschaftlich oder rechtlich abbaubar sind.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten.

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/13129--Anoroaq-und-Anglo-Platinum-melden-Ergebnisse-der-technischen-Pruefung-der-Mine-Lebowa.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).